

ES



UNSER UNTERNEHMENSZWECK

und seine Umsetzung im Rahmen des strategischen Programms GreenUp 2027



"EIN UNTERNEHMEN IST ERFOLGREICH,
WENN ES NÜTZLICH IST - NICHT UMGEKEHRT."

ANTOINE FRÉROT
PRÄSIDENT DES VERWALTUNGSRATES
VON VEOLIA

"UNSER UNTERNEHMENSZWECK UNTERSTREICHT
UNSEREN ANSPRUCH: WIR WOLLEN FÜR DIE
GESELLSCHAFT NÜTZLICH SEIN, INDEM WIR
MENSCHLICHEN FORTSCHRITT UND
UMWELTSCHUTZ MITEINANDER VERSÖHNEN."

ESTELLE BRACHLIANOFF
CHIEF EXECUTIVE OFFICER VON VEOLIA

1. Die Grundlagen unseres Ansatzes
Seite 3
2. Die Entwicklung unseres Unternehmenszwecks
Seite 4
3. Unser Unternehmenszweck
Seite 6
4. Ein auf Fortschritt basierender Ansatz,
den wir mit unseren Anspruchsgruppen teilen
Seite 8
5. Zusammenarbeit mit unseren Anspruchsgruppen
Seite 10
6. Die Suche nach dem Gleichgewicht
Seite 12
7. GreenUp 2027: Veolia verpflichtet sich zu vielschichtigen Leistungen
Seite 14
8. Einbindung auf allen Ebenen
Seite 16

Die Grundlagen unseres Ansatzes

Wir bei Veolia sind überzeugt, dass Unternehmen eine nützliche Rolle bei der Erfüllung gesellschaftlicher Bedürfnisse spielen können. Als eines der ersten französischen Unternehmen haben wir deshalb unseren Unternehmenszweck definiert.

Im Rahmen unserer intensiven Beschäftigung mit dem Thema sind wir zu der Überzeugung gelangt, dass wir als Unternehmen einem Mosaik aus Interessengruppen begegnen, deren Erwartungen bei der Aufteilung des geschaffenen Wertes fair berücksichtigt werden müssen.

Unser Unternehmenszweck ist das Ergebnis eines langen Prozesses und einer außergewöhnlichen Zusammenarbeit zwischen Führungsgremien, Beschäftigten, dem Ausschuss externer Experten („Critical Friends Committee“) sowie Kunden und ausgewählten Gesellschaftsvertretern.

Der Unternehmenszweck von Veolia wurde vom Vorstand verabschiedet und bei der Hauptversammlung am 18. April 2019 vorgestellt.

Bei unserem Ansatz geht es um vier große Themen:

- Welchen Nutzen hat Veolia für die Gesellschaft?
 - Was ist unsere Mission?
 - Wie unterscheidet sich Veolia von anderen Unternehmen?
 - Wie und unter wem wird der geschaffene Wohlstand verteilt?
-

DIE ENTWICKLUNG UNSERES

UNTERNEHMENSZWECKS

2019

Der Unternehmenszweck wurde im April 2019 vom Vorstand verabschiedet. Veolia war damit eines der ersten französischen Unternehmen, das seinen Unternehmenszweck definierte.

2020

Zur Verwirklichung des Unternehmenszwecks verpflichtet sich Veolia zu vielschichtigen Leistungen: wirtschaftlichen, finanziellen, kommerziellen und sozialen sowie gesellschaftlichen und ökologischen. Jeder der Dimensionen widmet Veolia das gleiche Maß an Aufmerksamkeit und verlangt die gleichen hohen Standards. Das Konzept ist Teil des strategischen Programms von Veolia: Impact 2023.

2023

Veolia entwickelt eine Kurzfassung des Unternehmenszwecks. Das Ziel: die Mitarbeitenden mit den Schlüsselementen noch besser vertraut zu machen, ihre Identifikation zu fördern und auf diese Weise die Umsetzung des Unternehmenszwecks zu unterstützen, zu stärken und zu beschleunigen.

Das Ergebnis ist eindeutig: 70 % der Mitarbeitenden von Veolia kennen den Unternehmenszweck (+10 Punkte im Vergleich zu 2022).

2024

Im Rahmen des neuen Strategieprogramms GreenUp 2027 verpflichtet sich Veolia zur Erreichung neuer, vielfältiger Leistungsziele.

UNSER UNTERNEHMENSZWECK

“

Ökologischer Wandel, das ist unser Antrieb

Ökologischer Wandel bedeutet, menschlichen Fortschritt und den Schutz der Umwelt in Einklang zu bringen.

Wir entwickeln und verankern vor Ort Lösungen, die unsere Umwelt entlasten und lebenswichtige Ressourcen schützen, Lösungen, die unsere Lebens- und Produktionsweise dekarbonisieren und sie an die Folgen des Klimawandels anpassen.

Weltweit setzen wir uns mit Respekt gegenüber allen Kulturen dafür ein, die Gesundheit und Lebensqualität menschlicher Gemeinschaften zu verbessern.

Wir bei Veolia wollen für möglichst viele Menschen von Nutzen sein, indem wir wirtschaftliche, soziale und ökologische Herausforderungen als unteilbares Ganzes behandeln.

”

7

von 10 Mitarbeitenden kennen den Unternehmenszweck.

9

von 10 Mitarbeitenden haben das Gefühl, etwas Sinnvolles zum Gelingen des ökologischen Wandels beizutragen.

(Quelle: Voice of Resources 2023)

DIE AUSFÜHRLICHE VERSION

UNSERES UNTERNEHMENSZWECKS

Veolia hat sich zum Ziel gesetzt, zum Fortschritt der Menschheit beizutragen, indem es sich den von den Vereinten Nationen festgelegten Zielen für nachhaltige Entwicklung verpflichtet, um eine bessere und nachhaltigere Zukunft für alle zu erreichen. Mit diesem Ziel vor Augen hat sich Veolia die Aufgabe gestellt, durch seine Umweltdienstleistungen "die Welt zu versorgen".

Wir bei Veolia sind davon überzeugt, dass sich die Menschheit nur dann weiterentwickeln kann, wenn die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Herausforderungen als untrennbare Einheit betrachtet werden. Diese Überzeugung prägt die Geschichte des Unternehmens, das bereits zur Zeit seiner Gründung im Jahr 1853 eine wegweisende Rolle übernahm, indem es mit dem Zugang zu Trinkwasser eine grundlegende Voraussetzung für die öffentliche Gesundheit und Lebensqualität schuf.

Im Rahmen unserer derzeitigen Geschäftsaktivitäten in den Bereichen Wasser, Abfall und Energie bieten wir unseren öffentlichen und privaten Kunden weltweit Lösungen an, die den Zugang zu wichtigen Dienstleistungen und natürlichen Ressourcen erleichtern und diese natürlichen Ressourcen erhalten, nutzen und recyceln. Die Verbesserung unseres eigenen und der ökologischen Fußabdrucks unserer Kunden steht im Mittelpunkt unseres Unternehmens und seines Geschäftsmodells.

Wir sind ein Unternehmen, das sowohl lokal als auch global tätig ist, über ein hohes Maß an technischem Know-how und Arbeitskraft verfügt und sich über lange Zeiträume hinweg engagiert. Wir garantieren langfristige Ergebnisse für unsere Kunden, indem wir unsere langjährige Erfahrung, die Qualität unserer Dienstleistungen und unsere hohe Innovationsfähigkeit nutzen.

Wir sind eine Gemeinschaft, in der jeder neben einem Einkommen und der Achtung seiner Gesundheit und Sicherheit auch einen Sinn in seiner Tätigkeit, ein Engagement für lohnendes kollektives Handeln und persönliche Erfüllung finden kann.

Veolia sorgt durch Schulungen dafür, dass seine Mitarbeitenden, die in der überwiegenden Mehrheit Arbeiter und Techniker sind, ihre Kompetenzen weiterentwickeln. Das Unternehmen setzt auf deren Eigenverantwortung und Selbstständigkeit auf allen Ebenen und in allen Ländern und fördert die berufliche Gleichstellung von Männern und Frauen.

Veolia fördert außerdem, insbesondere in den Personalvertretungen, den sozialen Dialog, der die Beschäftigten dazu anregt, sich unser gemeinsames Projekt zu eigen zu machen.

Veolia hält sich überall dort, wo es tätig ist, an die geltenden Gesetze und Vorschriften. Außerdem wendet Veolia weit verbreitete ethische Regeln an, die mit seinen Werten Verantwortung, Gemeinschaftssinn, Respekt, Innovation und Kundenorientierung im Einklang stehen. Daher wählt Veolia seine leitenden Angestellten und Führungskräfte danach aus, ob sie in der Lage sind, alle Verpflichtungen und Werte des Unternehmens zu verkörpern und zu respektieren.

Der Wohlstand von Veolia beruht auf dem Nutzen für alle Beteiligten in den verschiedenen Gebieten, in denen Veolia tätig ist: Veolia muss daher in der Lage sein, mit allen öffentlichen oder privaten Akteuren (Kunden, Aktionären, Beschäftigten, Zulieferern, der heutigen Bevölkerung und künftigen Generationen) zusammenzuarbeiten. Die Leistung von Veolia muss daher in verschiedenen Dimensionen bewertet werden, die den verschiedenen betroffenen Gemeinschaften entsprechen.

Das Unternehmen widmet jeder dieser Dimensionen das gleiche Maß an Aufmerksamkeit und verlangt die gleichen hohen Standards.

Auf diese Weise bereitet sich Veolia auf die Zukunft vor, indem es die Umwelt schützt und auf die lebenswichtigen Bedürfnisse der Menschheit eingeht.



EIN AUF FORTSCHRITT BASIERENDER ANSATZ,

DEN WIR MIT UNSEREN ANSPRUCHSGRUPPEN

TEILEN

Veolia hat sich zum Ziel gesetzt, das Unternehmen für alle seine Anspruchsgruppen zu öffnen.

Deshalb steht Veolia in regelmäßigem Austausch mit diesen Akteuren auf lokaler, regionaler, nationaler und internationaler Ebene, die in fünf Bereiche unterteilt werden können: Mitarbeiter, Kunden, Aktionäre, Gesellschaft und Umwelt.

Für Veolia ist es von entscheidender Bedeutung, seine Anspruchsgruppen zu erkennen, zu kennen, ihnen zuzuhören und sie zu verstehen. Ziel ist es, den Akteuren aktiv zuzuhören, sie nach Möglichkeit in einige Entscheidungsprozesse des Unternehmens einzubeziehen, mit ihnen in Kontakt zu treten und ihnen über die vielschichtigen Auswirkungen der Aktivitäten der Gruppe zu berichten.

Wir wollen unsere Beziehungen zu unseren Anspruchsgruppen stärken, um die operative Umsetzung des ökologischen Wandels zu beschleunigen.

"Manche Leute sprechen von einer permanenten Revolution, aber bei Veolia ist es eher eine dauerhafte Koalition!"

Laurent Obadia
Stellvertretender CEO, zuständig für Stakeholder und Kommunikation

- Regierungen/Ministerien
- Lokale / nationale / gesetzliche und Aufsichtsbehörden
- Behörden / Bürger / Anwohner / Nachbarschaftsverbände
- Vereinigungen von Mandatsträgern
- Konkurrierende Unternehmen
- Dienstleister (Lieferanten, Unterauftragnehmer)
- Stiftungen und Verbände
- Arbeitgeber- und Gewerkschaftsorganisationen
- Finanzielle und nicht-finanzielle Rating-Agenturen
- Critical Friends
- Experten, Forscher und Wissenschaftler
- Akademien, Universitäten und Schulen (Studenten)
- Partner (sozial verantwortliche Unternehmen, Start-ups, Forschungsinstitute)
- Öffentliche Meinung (Meinungsumfragen, Branchenberichte)
- Denkfabriken/Meinungsführer
- Medien (TV, Radio, Presse, Internet, soziale Netzwerke)

- Umweltorganisationen
- Verbände und Stiftungen
- Experten / Akademiker
- Internationale und europäische Institutionen
- Regierungen (innerhalb und außerhalb der OECD-Zone)
- Organisationen öffentlicher Einrichtungen (UN, OECD, IWF, GRECO, usw.)
- Bürger und insbesondere künftige Generationen

- Lokale Behörden
- Hersteller und der Dienstleistungssektor (Großkunden, lokale Akteure)
- Staaten
- Verbraucher, landwirtschaftliche Kunden und Endverbraucher

- Chancen



- Mitarbeitende, Auszubildende, Werkstudenten, Praktikanten (Gruppe, Zonen und Landesgesellschaften)
- Gewerkschaften / Arbeitnehmervertreter
- Bewerber / ehemalige Mitarbeitende

- Aktionäre und Verwaltungsratsmitglieder
- Investoren / sozial verantwortliche Investitionen (SRI)
- Banken/Versicherer und Versicherungsmakler
- Abschlussprüfer/externe Wirtschaftsprüfer
- andere Finanzpartner

ZUSAMMENARBEIT

MIT UNSEREN ANSPRUCHSGRUPPEN

Der ökologische Wandel erfordert von den Unternehmen tiefgreifende Schritte, um die von der Gesellschaft geforderten Veränderungen umzusetzen. Das bedeutet, dass sie innovativ sein müssen: Sie müssen neue Schnittstellen mit der Gesellschaft schaffen, neue Wege des Wahrnehmens und des Zuhörens, neue Methoden des Umgangs mit anderen und neue Wege zur Mitgestaltung ihres Umfelds. Dies ist die Voraussetzung dafür, dass sie erfolgreich Lösungen vorschlagen können, die wirklich für alle von Nutzen sind und die den Wohlstand des Unternehmens sichern.

Nach dem sozialen Dialog mit den Beschäftigten und ihren Vertretern beschloss Veolia vor zehn Jahren, diese Diskussionen auf Vertreter der Gesellschaft auszuweiten. So hat die Gruppe 2013 einen Ausschuss der „Critical Friends“ gegründet, um ein Forum für gemeinschaftliches Denken zu schaffen. Ziel ist es, die Geschäftsleitung der Veolia-Gruppe mit den Ansichten von Verbänden, öffentlichen Einrichtungen, Hochschulen und Unternehmenspartnern zu bereichern, die das Unternehmen herausfordern, indem sie ihre unabhängigen Meinungen zu strategischen Themen im Zusammenhang mit seinem Unternehmenszweck und seiner sozialen, gesellschaftlichen und ökologischen Verantwortung teilen.

Um diesen Dialog in allen unseren geografischen Gebieten, unseren Geschäftsbereichen und im Rahmen unserer regionalen Verträge zu verstärken, hat Veolia das Kooperationsprogramm „+1, Ökologie in die Tat umgesetzt“ konzipiert und entwickelt, um es zu einem Impulsgeber für vielschichtige Leistungen zu machen.

Dabei handelt es sich um eine innovative Methode für den Dialog der Interessengruppen über die Herausforderungen des ökologischen Wandels. Ziel ist es, Diskussionen und Debatten zwischen Akteuren mit unterschiedlichem Hintergrund zu eröffnen, damit wir gemeinsam an Lösungen arbeiten können, von denen möglichst viele Menschen profitieren.

Die +1-Methode wird im Open-Source-Format veröffentlicht, so dass andere Unternehmen und Organisationen davon profitieren können. Sie kann an unterschiedliche Kontexte, geografische Gebiete und Themen angepasst werden. Sie wurde im Rahmen eines von Veolia durchgeführten Vertrags (Arianeo, das neue Zentrum für die Erzeugung grüner Energie im Großraum Nizza Côte d'Azur) angewandt und hat auch die Entwicklung des strategischen Programms GreenUp 2027 unterstützt.

Zur Vorbereitung von GreenUp 2027, dem neuen Strategieprogramm von Veolia, wurden mehr als 200 Interessenvertreter nach der +1-Methode befragt.

Im Rahmen der +1-Methode hat Veolia seine Anspruchsgruppen konsultiert, um sein Strategieprogramm für 2027 auszuarbeiten. Die Konsultation fand vor Ort und persönlich in acht Pilot-Geschäftseinheiten statt, die alle Zonen der Gruppe repräsentieren (Australien/Neuseeland, Kolumbien, USA, Frankreich, Italien, Japan, Tschechische Republik, Vereinigtes Königreich), sowie in Zusammenarbeit mit Personalvertretern der französischen und europäischen Niederlassungen der Gruppe.

Mehr als 200 Interessensvertreter nahmen an drei Arbeitssitzungen teil, um die vorrangigen Erwartungen der fünf Anspruchsgruppen aufeinander abzustimmen. Diese sind: **Veränderungen der Geschäftsmodelle, lokale Verankerung von Lösungen und Zusammenarbeit, Sensibilisierung und Mobilisierung der verschiedenen lokalen Akteure.**

„Die Förderung des Dialogs mit unseren Anspruchsgruppen ist für uns eine Priorität. Unsere Herausforderung besteht darin, uns lokal zu verankern und unsere Lösungen an die spezifischen Bedürfnisse unserer Regionen anzupassen. +1 ist ein hervorragendes Instrument für diesen Prozess.“

Pavel Micka, Direktor für Leistung und Transformation, Veolia Tschechische Republik

Die wichtigsten Zahlen

12

„+1 - Komitees“
gegründet

300+

Interessenvertreter
haben die +1-Methode
seit ihrer Einführung
erprobt

8

Veolia Zonen sind
beteiligt

DIE SUCHE NACH

DEM GLEICHGEWICHT

Der Unternehmenszweck von Veolia ist ein **Kompass**, der uns hilft, unseren Kurs zu bestimmen und **langfristig** zu halten. Es handelt sich um ein Konzept des gemeinsamen Fortschritts, das alle Beschäftigten der Veolia-Gruppe einbezieht und allen Anspruchsgruppen zugute kommt. Er wird in unserem strategischen Programm GreenUp 2027 umgesetzt, das wirtschaftliche und finanzielle, kommerzielle, soziale, gesellschaftliche und ökologische Leistungen gleichermaßen berücksichtigt und fordert. Unser Ziel ist es, Veolia zum **Benchmark-Unternehmen** für den ökologischen Wandel zu machen.

Die Ziele für nachhaltige Entwicklung der UN (SDGs)

Veolia ist auf verschiedenen Ebenen an allen 17 UN-SDGs beteiligt und hat direkten Einfluss auf **14 von ihnen**.



- **5 Anspruchsgruppen:** Mitarbeitende, Kunden, Aktionäre, Gesellschaft, Planet.
- **5 Verpflichtungen:** Sie drücken die Dimensionen aus, an denen die Leistungen von Veolia gemessen werden sollen, und geben den Kurs für jede dieser Dimensionen an, indem sie die wichtigsten Punkte des Textes wiederholen. Sie sind mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs) verknüpft.
- **15 Zielvorgaben:** Diese legen die wichtigsten Ziele der Gruppe für jede Dimension fest; sie umfassen den Text des Unternehmenszwecks und ermöglichen es allen Geschäftsbereichen, ihn in einem gemeinsamen Ansatz möglichst praxisnah umzusetzen.

GreenUp 2027, VEOLIA VERPFLICHTET

SICH ZU VIELSCHICHTIGEN LEISTUNGEN

Der Unternehmenszweck und die Werte von Veolia leiten das gesamte Unternehmen in seinem Bestreben, für alle Anspruchsgruppen von Nutzen zu sein.

Die in der Zentrale und in den Geschäftsbereichen getroffenen Entscheidungen - Budgetdiskussionen und Leistungsdialoge, Engagements für Großprojekte und Geschäftsaktivitäten, variable Vergütungen der Teams usw. - werden auf der Grundlage der 5 Dimensionen der vielschichtigen Leistungen und der 15 vorrangigen Ziele des Strategieprogramms 2027 bewertet, die im Folgenden aufgeführt sind.

Für jedes vorrangige Ziel wurden ein Indikator und ein Ziel für 2027 festgelegt. Die 15 Indikatoren werden jährlich überprüft. Sie spiegeln die tatsächliche operative Umsetzung des Ziels in der gesamten Gruppe wider.

UMWELTLEISTUNG

Dekarbonisierung - Reduktion Scope 1 und 2

- **Indikator:** Reduktion der Treibhausgasemissionen in Scope 1 und 2
- **Basisjahr 2021:** 35,5 Mt eq. CO₂
- **Ziel 2027:** -18 % gegenüber 2021

Dekarbonisierung - Umwandlung unserer Anlagen (einschließlich Kohleausstieg und Methanabscheidung)

- **Indikator:** Investitionen in die Dekarbonisierung
- **Ziel 2027:** 600 Mio. € kumuliert über den Zeitraum 2024-2027

Wassereinsparung und Ressourcenregenerierung

- **Indikator:** Eingespartes Frischwasser
- **Basisjahr 2023:** 1,4 Mrd. m³
- **Ziel 2027:** ≥ 1,5 Mrd. m³

Schutz von Umwelt und Biodiversität

- **Indikator:** Erhaltung der biologischen Vielfalt in empfindlichen Gebieten
- **Basisjahr 2023:** 59 % Fortschritt bei den Plänen zur Verbesserung der Umwelt- und Biodiversitätsbilanz sensibler Standorte (Stand: 1.1.24)
- **Ziel 2027:** ≥ 85%

LEISTUNG IM PERSONALBEREICH

Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden

- **Indikator:** Häufigkeit von Unfällen mit Ausfalltagen
- **Basisjahr 2023:** 4,95
- **Ziel 2027:** ≤ 4,1

Vielfalt und Integration

- **Indikator:** Anteil von Frauen im Vorstand
- **Basisjahr 2023:** 25,6 %
- **Ziel 2027:** ≥ 30 %

Engagement der Mitarbeitenden

- **Indikator:** Engagement der Mitarbeitenden (Voice of Resources)
- **Basisjahr 2023:** 89 %
- **Ziel 2027:** ≥ 85 %

KOMMERZIELLE LEISTUNG

Dekarbonisierung bei unseren Kunden - Scope 4

- **Indikator:** Eingesparte Emissionen
- **Basisjahr 2023:** 13,8 Mt eq. CO₂
- **Ziel 2027:** ≥ 18 Mt eq. CO₂

Wachstumsimpulse und Innovation

- **Indikator:** Umsatzwachstum in zentralen Geschäftsfeldern (Energie, Wassertechnologien, gefährliche Abfälle)
- **Basisjahr 2023:** 20,6 Mrd. €
- **Ziel 2027:** ≥ 5% CAGR gegenüber 2023 (zu konstanten Energiepreisen und Wechselkursen, ohne geplante Abgänge ab 01.01.24)

Kunden- und Verbraucherezufriedenheit

- **Indikator:** Kundenzufriedenheitsrate über erweiterte Net Promoter Score-Methodik (Score und Umsatzdeckung)
- **Basisjahr 2023:** n/a
- **Ziel 2027:** ≥ 30 von 80 % des Umsatzes

WIRTSCHAFTLICHE UND FINANZIELLE LEISTUNG

Rentabilität

- **Indikator:** Nettoergebnis (Anteil Gruppe)
- **Basisjahr 2023:** 1.335 M€
- **Ziel 2027:** ~ 10 % (FX konstant gegenüber 2023)

Investitionskapazität

- **Indikator:** Freier Cashflow (vor freiwilligen Wachstumsinvestitionen)
- **Basisjahr 2023:** 1.683 M€
- **Ziel 2027:** Jährliches Ziel

Rentabilität des eingesetzten Kapitals

- **Indikator:** ROCE nach Steuern
- **Basisjahr 2023:** 8,3 %
- **Ziel 2027:** Annual target

GESELLSCHAFTLICHE LEISTUNG

Unterstützung lokaler Gemeinschaften

- **Indikator:** Einwohner, die von integrativen Lösungen für den Zugang zu wesentlichen Dienstleistungen profitieren (alle Aktivitäten)
- **Basisjahr 2023:** 7,8 Mio. Einwohner
- **Ziel 2027:** 8,4 Mio. Einwohner (bei konstantem Umfang 2023)

Ethik und Integrität

- **Indikator:** Positive Antworten auf die Frage "Ethik und Konformität" in der Umfrage von Voice of Resources
- **Basisjahr 2023:** 88 %
- **Ziel 2027:** ≥ 83 %

IMPACT 20-23 RÜCKBLICK:

Angetrieben von einer gemeinschaftlichen Dynamik hat die Umgestaltung unserer Arbeitsweise es uns ermöglicht, die meisten Ziele des strategischen Programms der Gruppe für den Zeitraum 2020-2023 (Impact 20-23) zu erreichen oder zu übertreffen:

Die Häufigkeit von Arbeitsunfällen mit Ausfallzeiten hat sich erheblich verbessert, von 8,1 im Jahr 2019 auf 5 im Jahr 2023.

Die Zahl der Menschen, die von einem integrativen System für den Zugang zu Wasser oder sanitären Anlagen profitieren, ist zwischen 2019 und 2023 um 24 % gestiegen, während sich die Einnahmen aus der Behandlung und Verwertung gefährlicher Abfälle von 2,5 Milliarden Euro im Jahr 2019 auf 4,2 Milliarden Euro im Jahr 2023 fast verdoppelt haben.

EINBINDUNG

AUF ALLEN EBENENEN

Der Unternehmenszweck von Veolia wird von seiner Entstehung bis zur Umsetzung von der obersten Führungsebene des Unternehmens unterstützt und gesteuert. Er ist das Ergebnis intensiver Arbeit und eines umfassenden gemeinschaftlichen Prozesses. Er fließt in alle Entscheidungen und Maßnahmen des Konzerns ein.

Veolia hat ein Koordinations- und Governance-System eingerichtet, um die gesamte Gruppe bei diesem sinnvollen, vereinheitlichenden und transformativen Prozess zu unterstützen.

LEITUNG UND STEUERUNG

Der Verwaltungsrat, der den Text und die Indikatoren genehmigt hat, stellt sicher, dass sie ordnungsgemäß umgesetzt werden, insbesondere durch einen speziellen Ausschuss für diesen Zweck.

Der Vorstand und der Managementausschuss der Gruppe überwachen den Text und die Indikatoren und entscheiden über die Mittelzuweisung.

Der Critical Friends-Ausschuss, der sich aus unabhängigen Experten zusammensetzt, wird regelmäßig zu Rate gezogen, um das Unternehmen zu fordern und ihm zu helfen, auf Kurs zu bleiben.

Das Purpose Steering Committee, das sich aus Mitgliedern des Vorstands und der Fachabteilungen zusammensetzt, ist für die Koordinierung und das Vorantreiben des Ansatzes innerhalb der Gruppe verantwortlich.

Die Abteilung Strategie und Innovation steuert die Strategie von Veolia im Hinblick auf die vielschichtigen Leistungen des Unternehmens und im Einklang mit dem Unternehmenszweck.

UMSETZUNG IN DER PRAXIS

Steuerung der vorrangigen Ziele der Gruppe:

Jedes der vielschichtigen Leistungsziele wird von einem Sponsor des Vorstands und einem Koordinator der Gruppenziele gesteuert.

Die Sponsoren aus dem Vorstand werden ernannt, um die Ziele der Gruppe auf höchster Ebene zu unterstützen.

Die Zielkoordinatoren:

- legen eine Strategie zur Erreichung des Ziels der Gruppe fest,
- schlagen vor, wie diese Strategie in den verschiedenen betroffenen operativen oder funktionalen Einheiten umgesetzt werden soll,
- beteiligen sich an der Ausarbeitung und Analyse von Aktionsplänen und überwachen und unterstützen deren Umsetzung,
- konsolidieren der vielschichtigen Leistungsindikatoren der Gruppe auf globaler Ebene.

Das Netzwerk der Purpose Officers:

Das Netz der Purpose Officers beschleunigt die Umsetzung des Unternehmenszwecks und der vielschichtigen Leistungen von Veolia in den operativen und funktionalen Einheiten der Gruppe. Die Purpose Officers fungieren als Vermittler innerhalb eines globalen Netzwerks, um:

- den Austausch von guten Beispielen zu fördern,
- die Überwachung des Fortschritts des Konzepts in ihrem Bereich sicherzustellen
- und um gemeinsame Überlegungen zur kontinuierlichen Verbesserung des Konzepts anzustellen.

„Wir müssen die Menschen weiterhin über den Unternehmenszweck und die vielschichtigen Leistungen aufklären, die der wahre Kompass des Unternehmens sind und die jeder von uns auf seiner Ebene vor Ort mit Leben füllt. Die Teams haben nun verstanden, dass sie für unser Unternehmen eine wesentliche Wertquelle darstellen.“

Aurore Yang, Purpose Officer, Asien Zone

PURPOSE OFFICER

VEOLIA DEUTSCHLAND



Sylke Freudenthal
Chief Sustainability Officer +
Purpose Officer
Veolia Deutschland

sylke.freudenthal@veolia.com

Ressourcen für die Welt

Veolia

30, rue Madeleine-Vionnet - 93300 Aubervilliers - France

Tel.: +33 (0)1 85 57 70 00

www.veolia.com